

AUSGABE

17

STADT NACHRICHTEN

AMTSBLATT DER STADT WALDENBUCH



WALDENBUCH

DIE STADT MIT
SCHOKOLADENSEITEN



Freitag, 25. April 2025

Diese Ausgabe erscheint auch online auf [NUSSBAUM.de](https://www.nussbaum.de)

Einladung zum **MAIBAUM AUFSTELLEN**

am 30. April 2025
um 17:00 Uhr

an den
Aichterrassen
(gegenüber Auch-Areal)

Bewirtung und Live-Musik
ab 14 Uhr im Bistro &
Eiskaffee Am Kreisel

DIESE WOCHE IM ÜBERBLICK

Bekanntmachungen

Seite 2

Kirchliche Nachrichten

Seite 19

Notdienste

Seite 7

Vereinsnachrichten

Seite 23

Veranstaltungen

Seite 9

Parteien

Seite 28





Amtliche Bekanntmachungen

Tagesordnung für die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 29.04.2025

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates findet

am Dienstag, 29.04.2025, um 19:30 Uhr

im Forum der Oskar-Schwenk-Schule, Schulstraße 2 statt.

Bitte beachten Sie den geänderten Sitzungsort!

1. Einwohnerfragestunde
2. Bekanntgaben
3. Sanierung des Gartenhallenbads
- Beschlussfassung über die Sanierungsvariante
4. Haushaltskonsolidierung 2025
- Beschlussfassung über die Haushaltskonsolidierungsmaßnahmen
5. Solarpark Reißhalde
- Grundsatzbeschluss zur Einbringung von städtischen Flächen
- Beschluss zur Weiterverfolgung der optimierten Variante
- Ermächtigung zur Fortführung der Vertragsverhandlungen
6. Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Solarpark Reißhalde“
- Reduzierung Plangebiet
- Weiteres Verfahren
7. Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachung
- Beschluss
8. Anfragen von Mitgliedern des Gemeinderates

Die Bevölkerung wird zur Teilnahme freundlichst eingeladen!

Mit freundlichen Grüßen

gez. Chris Nathan

Bürgermeister

Bekanntmachung über die Durchführung des Volksbegehrens „XXL-Landtag verhindern!“ über das „Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes – Aufblähung des Landtags durch Reduktion der Wahlkreise und Direktmandate von 70 auf 38 vermeiden“

In Baden-Württemberg wird das Volksbegehren „XXL-Landtag verhindern!“ über das „Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes – Aufblähung des Landtags durch Reduktion der Wahlkreise und Direktmandate von 70 auf 38 vermeiden“ durchgeführt, weil es von mindestens 10.000 wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürgern zulässigerweise beantragt wurde. Der Gesetzentwurf, der Gegenstand des Volksbegehrens ist, wurde von den Initiatoren des Volksbegehrens erstellt. Eine Unterstützung des Volksbegehrens kann im Rahmen der freien oder amtlichen Sammlung erfolgen.

1. Bei der **freien Sammlung**, die am **Montag, dem 5. Mai 2025** beginnt, besteht die Möglichkeit, sich innerhalb eines Zeitraums von sechs Monaten, also bis **Dienstag, dem 4. November 2025**, in von den Vertrauensleuten des Volksbegehrens oder deren Beauftragten ausgegebene Eintragungsblätter zur Unterstützung des Volksbegehrens einzutragen. Bei der freien Sammlung hat die oder der Eintragungsberechtigte auf dem Eintragsblatt den Familiennamen, die Vornamen, das Geburtsdatum, die Anschrift (Hauptwohnung)

sowie den Tag der Unterzeichnung anzugeben und dies persönlich und handschriftlich zu unterschreiben. Durch Ankreuzen muss bestätigt werden, dass vor der Unterzeichnung des Eintragsblattes die Möglichkeit bestand, den Entwurf der Gesetzesvorlage und deren Begründung einzusehen. Eintragungen, die die unterzeichnende Person nicht eindeutig erkennen lassen, weil sie z. B. unleserlich oder unvollständig sind, oder die erkennbar nicht eigenhändig unterschrieben sind oder das Datum der Unterzeichnung fehlt, sind ungültig. Das Eintragsblatt ist für die Bescheinigung des Eintragsrechts spätestens bis Dienstag, dem 4. November 2025 der Gemeinde einzureichen, in der die unterzeichnende Person ihre Wohnung hat (bei mehreren die Hauptwohnung) oder der gewöhnliche Aufenthalt besteht.

2. Bei der **amtlichen Sammlung** werden bei den Gemeindeverwaltungen während der allgemeinen Öffnungszeiten Eintragslisten zur Unterstützung des Volksbegehrens aufgelegt. Die amtliche Sammlung dauert drei Monate von **Montag, dem 5. Mai 2025** und endet am **Montag, dem 4. August 2025**.

Die Eintragsliste für die Stadt Waldenbuch wird in der Zeit vom 5. Mai 2025 bis 4. August 2025, im Alten Rathaus, Zimmer 3+4, Marktplatz 1, 71111 Waldenbuch zu folgenden Öffnungszeiten

Mo. 08:00 - 13:00 Uhr

Di. 13:00 - 16:00 Uhr

Mi. 07:30 - 12:00 Uhr

Do. 15:30 - 18:30 Uhr

für Eintragungswillige zur Eintragung bereitgehalten. Eintragungsberechtigte können bei der amtlichen Sammlung ihr Eintragsrecht nur in der Gemeinde ausüben, in der sie ihre Wohnung, bei mehreren Wohnungen ihre Hauptwohnung haben. Eintragungsberechtigte ohne Wohnung können sich in der Gemeinde eintragen, in der sie sich gewöhnlich aufhalten. Eine Eintragung in die bei der Gemeinde ausgelegte Eintragsliste kann erst erfolgen, wenn die Gemeinde aufgrund der dort vorhandenen melderechtlichen Angaben feststellt, dass die Person eintragungsberechtigt ist. Eintragungswillige, die den Gemeindebediensteten nicht bekannt sind, haben sich auf Verlangen auszuweisen. Eintragungswillige sollten daher zur Eintragung ihren Personalausweis oder Reisepass mitbringen.

3. **Eintragungsberechtigt** in die Eintragsliste oder das Eintragsblatt ist nur, wer im Zeitpunkt der Unterzeichnung im Land Baden-Württemberg zum Landtag wahlberechtigt ist. Dies sind alle Personen, die am Tag der Eintragung
 - mindestens 16 Jahre alt sind,
 - die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen,
 - seit mindestens drei Monaten in Baden-Württemberg ihre Wohnung (bei mehreren Wohnungen die Hauptwohnung) haben oder sich sonst gewöhnlich aufhalten, und
 - nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind. Vom Wahlrecht ausgeschlossen sind Personen, die ihr Wahlrecht infolge Richterspruchs verloren haben.
4. Jeder Eintragungsberechtigte darf sein Eintragsrecht nur einmal ausüben, folglich nur eine Unterstützungsunterschrift leisten.
5. Die Unterschrift auf dem Eintragsblatt oder der Eintragsliste kann nur persönlich und handschriftlich geleistet werden. Wer nicht unterschreiben kann, aber das Volksbegehren unterstützen will, muss dies bei der Gemeinde zur Niederschrift erklären. Dies ersetzt die Unterschrift.
6. Gegenstand des Volksbegehrens ist der folgende Gesetzentwurf mit Begründung. Dieser wird von den Vertrauensleuten der Antragsteller oder deren Beauftragten bei der Ausgabe der Eintragsblätter zur Einsichtnahme bereitgehalten und bei der Gemeinde im Eintragsraum zur Einsicht ausgelegt:



Am 15. April 2025 verstarb unsere frühere Mitarbeiterin

Frau Ursula Fuchs

* 20.12.1943 † 15.04.2025

Frau Fuchs war von 1985 bis zu ihrem Ausscheiden im Jahr 2001 als Verwaltungsangestellte sowie als Reinigerin bei der Stadt Waldenbuch tätig.

Über viele Jahre hinweg hat sich Frau Fuchs zuverlässig und kompetent um die ihr übertragenen vielfältigen Aufgaben gekümmert. Wegen ihrer stets freundlichen und hilfsbereiten Art war sie überaus geschätzt. Als engagierte Mitarbeiterin hat Frau Fuchs der Stadt Waldenbuch treue Dienste geleistet.

Wir werden ihr in Dankbarkeit ein ehrendes Andenken bewahren. Unsere Anteilnahme gilt ihrer Familie und den Angehörigen.

Für die Stadtverwaltung und den Personalrat der Stadt Waldenbuch

Chris Nathan
Bürgermeister

Karin Weiss
Personalratsvorsitzende

„Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes

Der Landtag wolle beschließen, dem nachstehenden Gesetzentwurf seine Zustimmung zu erteilen:

Gesetzentwurf zum Volksbegehren „XXL-Landtag verhindern!“

Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes – Aufblähung des Landtags durch Reduktion der Wahlkreise und Direktmandate von 70 auf 38 vermeiden

A. Zielsetzung

Dieser Gesetzentwurf führt eine effektive Begrenzung der Landtagsgröße ein, um die Kosten des Landesparlaments für die Steuerzahlerinnen und Steuerzahler in Grenzen zu halten. Indem die Anzahl der Wahlkreise und damit gleichzeitig die Anzahl der Direktmandate erheblich verringert wird, wird die Möglichkeit reduziert, dass eine Partei Überhangmandate erringt, die dann zu Ausgleichsmandaten für die anderen Parteien führen, denen der Einzug in den Landtag gelingt. Damit wird eine Aufblähung des Landtags in hohem Maße unwahrscheinlich und der Landtag verbleibt mit allenfalls geringfügigen Abweichungen bei seiner Sollgröße von 120 Abgeordneten.

B. Wesentlicher Inhalt

Die Gesetzesänderung hat zwei wesentliche Merkmale. Statt der bisher 70 Wahlkreise für die Wahl zum Landtag von Baden-Württemberg

wird der Zuschnitt der 38 baden-württembergischen Wahlkreise für die Wahl zum Deutschen Bundestag für die Wahl zum Landtag von Baden-Württemberg verwendet. Statt bisher 70 Direktmandate werden so nur noch 38 Direktmandate vergeben, 82 Mandate werden über die von den Parteien zu bestimmenden Landeslisten nach der Maßgabe des Zweitstimmenergebnisses verteilt. Das führt im Vergleich zum Ist-Zustand zu einer erheblichen Reduzierung des Risikos, dass eine Partei wesentlich mehr Direktmandate erringen kann, als ihr nach dem Zweitstimmenergebnis zustünden und somit diese Überhangmandate bei allen weiteren Parteien, denen der Einzug in den Landtag von Baden-Württemberg gelingt, mit Ausgleichsmandaten ausgeglichen werden müssen, um den Wählerwillen nach dem Zweitstimmenergebnis in der Sitzverteilung im Landtag von Baden-Württemberg adäquat zu repräsentieren.

C. Alternativen

Beibehaltung der jetzigen Regelung.

D. Kosten für die öffentlichen Haushalte

Die vorgesehenen Änderungen im Landtagswahlrecht zielen auf eine Beschränkung von Kosten ab. Die Höhe der potenziellen Einsparung kann nicht bestimmt werden, da niemand das Wahlverhalten der Bürgerschaft in der Zukunft kennt. Neben den Kosten für die administrative Umsetzung der Gesetzesänderung entstehen keine weiteren über das Maß des Jetzt-Zustands hinausgehenden Kosten.



E. Kosten für Private

Keine.

Der Landtag wolle beschließen,
dem nachstehenden Gesetzentwurf seine Zustimmung zu erteilen:

Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes

Artikel 1

Änderung des Landtagswahlgesetzes

Das Landtagswahlgesetz in der Fassung vom 15. April 2005, das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 26. April 2022 (GBl. S. 237) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

1. In § 1 Absatz 2 wird die Zahl „70“ durch die Zahl „38“ ersetzt.
2. In § 5 Absatz 1 Satz 1 wird die Zahl „70“ durch die Zahl „38“ ersetzt.
3. Die Anlage zu § 5 Absatz 1 Satz 2 wird wie folgt gefasst:

„Anlage

(Zu § 5 Absatz 1 Satz 2)

Einteilung des Landes in Wahlkreise für die Wahlen zum Landtag von Baden-Württemberg

Nr.	Name	Gebiet
1	Stuttgart I	Vom Stadtkreis Stuttgart die Stadtbezirke Birkach, Degerloch, Hedelfingen, Möhringen, Plieningen, Sillenbuch, Stuttgart-Mitte, Stuttgart-Nord, Stuttgart-Süd, Stuttgart-West, Vaihingen
2	Stuttgart II	Vom Stadtkreis Stuttgart die Stadtbezirke Bad Cannstatt, Botnang, Feuerbach, Mühlhausen, Münster, Obertürkheim, Stammheim, Stuttgart-Ost, Untertürkheim, Wangen, Weilimdorf, Zuffenhausen
3	Böblingen	Vom Landkreis Böblingen die Gemeinden Aidlingen, Altdorf, Böblingen, Bondorf, Deckenpfronn, Ehnlingen, Gärtringen, Gäufelden, Grafenau, Herrenberg, Hildrizhausen, Holzgerlingen, Jettingen, Leonberg, Magstadt, Mötzingen, Nufringen, Renningen, Rutesheim, Schönaich, Sindelfingen, Weil der Stadt, Weil im Schönbuch
4	Esslingen	Vom Landkreis Esslingen die Gemeinden Aichwald, Altbach, Baltmannsweiler, Deizisau, Denkendorf, Esslingen am Neckar, Hochdorf, Köngen, Lichtenwald, Neuhausen auf den Fildern, Ostfildern, Plochingen, Reichenbach an der Fils, Wendlingen am Neckar, Wernau (Neckar)
5	Nürtingen	Vom Landkreis Böblingen die Gemeinden Steinenbronn, Waldenbuch Vom Landkreis Esslingen die Gemeinden Aichtal, Altdorf, Altenriet, Bempflingen, Beuren, Bissingen an der Teck, Dettingen unter Teck, Erkenbrechtsweiler, Filderstadt, Frickehausen, Großbottlingen, Holzmaden, Kirchheim unter Teck, Kohlberg, Leinfelden-Echterdingen, Lenningen, Neckartailfingen, Neckartenzlingen, Neidlingen, Neuffen, Notzingen, Nürtingen, Oberboihingen, Ohmden, Owen, Schlaitdorf, Unterensingen, Weilheim an der Teck, Wolfschlügen

6	Göppingen	Landkreis Göppingen
7	Waiblingen	Vom Rems-Murr-Kreis die Gemeinden Alfdorf, Berglen, Fellbach, Kaisersbach, Kernen im Remstal, Korb, Leutenbach, Plüderhausen, Remshalden, Rudersberg, Schorndorf, Schwaikheim, Urbach, Waiblingen, Weinstadt, Welzheim, Winnenden, Winterbach
8	Ludwigsburg	Vom Landkreis Böblingen die Gemeinde Weissach Vom Landkreis Ludwigsburg die Gemeinden Asperg, Ditzingen, Eberdingen, Gerlingen, Hemmingen, Kornal-Münchingen, Kornwestheim, Ludwigsburg, Markgröningen, Möglingen, Oberriexingen, Remseck am Neckar, Schwieberdingen, Sersheim, Vaihingen an der Enz
9	Neckar-Zaber	Vom Landkreis Heilbronn die Gemeinden Abstatt, Beilstein, Brackenheim, Cleebronn, Flein, Güglingen, Ilsfeld, Lauffen am Neckar, Leingarten, Neckarwestheim, Nordheim, Pfaffenhofen, Talheim, Untergruppenbach, Zaberfeld Vom Landkreis Ludwigsburg die Gemeinden Affalterbach, Benningen am Neckar, Besigheim, Bietigheim-Bissingen, Bönnigheim, Erdmannhausen, Erligheim, Freiberg am Neckar, Freudental, Gemmrigheim, Großbottwar, Hessigheim, Ingersheim, Kirchheim am Neckar, Löchgau, Marbach am Neckar, Mundelsheim, Murr, Oberstenfeld, Pleidelsheim, Sachsenheim, Steinheim an der Murr, Tamm, Walheim
10	Heilbronn	Stadtkreis Heilbronn Vom Landkreis Heilbronn die Gemeinden Bad Friedrichshall, Bad Rappenau, Bad Wimpfen, Eberstadt, Ellhofen, Eppingen, Erlenbach, Gemmingen, Gundelsheim, Hardthausen am Kocher, Ittlingen, Jagsthausen, Kirchardt, Langenbrettach, Lehensteinsfeld, Löwenstein, Massenbachhausen, Möckmühl, Neckarsulm, Neudenau, Neuenstadt am Kocher, Obersulm, Oedheim, Offenau, Roigheim, Schwaigern, Siegelsbach, Untereisesheim, Weinsberg, Widdern, Wüstenrot
11	Schwäbisch Hall – Hohenlohe	Hohenlohekreis Landkreis Schwäbisch Hall
12	Backnang – Schwäbisch Gmünd	Vom Ostalbkreis die Gemeinden Abtsgmünd, Bartholomä, Böbingen an der Rems, Durlangen, Eschach, Göggingen, Gschwend, Heubach, Heuchlingen, Iggingen, Leinzell, Lorch, Möggingen, Mutlangen, Obergröningen, Ruppertshofen, Schechingen, Schwäbisch Gmünd, Spraitbach, Täferrot, Waldstetten Vom Rems-Murr-Kreis die Gemeinden Allmersbach im Tal, Althütte, Aspach, Auenwald, Backnang, Burgstetten, Großerlach, Kirchberg an der Murr, Murrhardt, Oppenweiler, Spiegelberg, Sulzbach an der Murr, Weissach im Tal



TSV WALDENBUCH ABT. FUSSBALL

1. MAI HOCKETSE

**AB 10:00
UHR**



- **WEISSWURST-FRÜHSTÜCK**
- **LECKERES VOM GRILL & POMMES**
- **BIER VOM FASS**
- **KAFFEE & KUCHEN**



GETRÄNKE ESSEN MUSIK



- **TORWAND-SCHIESSEN**
- **TOMBOLA MIT TOLLEN PREISEN**

**WANDERPARKPLATZ AKTIVSPIELPLATZ
WALDENBUCH - GLASHÜTTE**

13	Aalen – Heidenheim	Landkreis Heidenheim Vom Ostalbkreis die Gemeinden Aalen, Adelmannsfelden, Bopfingen, Ellenberg, Ellwangen (Jagst), Essingen, Hüttlingen, Jagstzell, Kirchheim am Ries, Lauchheim, Neresheim, Neuler, Oberkochen, Rainau, Riesbürg, Rosenberg, Stödtlen, Tannhausen, Unterschneidheim, Westhausen, Wört	19	Odenwald – Tauber	Main-Tauber-Kreis Neckar-Odenwald-Kreis
14	Karlsruhe-Stadt	Stadtkreis Karlsruhe	20	Rhein-Neckar	Vom Rhein-Neckar-Kreis die Gemeinden Angelbachtal, Bammertal, Dielheim, Eberbach, Epfenbach, Eschelbronn, Gaiberg, Heddesbach, Heiligkreuzsteinach, Helmstadt-Bargen, Leimen, Lobbach, Malsch, Mauer, Meckesheim, Mühlhausen, Neckarbischofsheim, Neckargemünd, Neidenstein, Nußloch, Rauenberg, Reichartshausen, Sandhausen, St. Leon-Rot, Schönau, Schönbrunn, Sinsheim, Spechbach, Waibstadt, Walldorf, Wiesenbach, Wiesloch, Wilhelmsfeld, Zuzenhausen
15	Karlsruhe-Land	Vom Landkreis Karlsruhe die Gemeinden Bretten, Dettenheim, Eggenstein-Leopoldshafen, Ettlingen, Gondelsheim, Graben-Neudorf, Karlsbad, Kraichtal, Kürnbach, Linkenheim-Hochstetten, Malsch, Marxzell, Oberderdingen, Pfinztal, Rheinstetten, Stutensee, Sulzfeld, Waldbronn, Walzbachtal, Weingarten (Baden), Zaisenhausen	21	Bruchsal – Schwetzingen	Vom Landkreis Karlsruhe die Gemeinden Bad Schönborn, Bruchsal, Forst, Hambrücken, Karlsdorf-Neuthard, Kronau, Oberhausen-Rheinhausen, Östringen, Philippsburg, Ubstadt-Weiher, Waghäusel Vom Rhein-Neckar-Kreis die Gemeinden Altlußheim, Brühl, Hockenheim, Ketsch, Neulußheim, Oftersheim, Plankstadt, Reilingen, Schwetzingen
16	Rastatt	Stadtkreis Baden-Baden Landkreis Rastatt	22	Pforzheim	Stadtkreis Pforzheim Enzkreis
17	Heidelberg	Stadtkreis Heidelberg Vom Rhein-Neckar-Kreis die Gemeinden Dossenheim, Edingen-Neckarhausen, Eppelheim, Heddesheim, Hemsbach, Hirschberg an der Bergstraße, Ilvesheim, Ladenburg, Ladenbach, Schriesheim, Weinheim	23	Calw	Landkreis Calw Landkreis Freudenstadt
18	Mannheim	Stadtkreis Mannheim			



24	Freiburg	Stadtkreis Freiburg im Breisgau Vom Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald die Gemeinden Au, Bötzingen, Bollschweil, Breisach am Rhein, Ebringen, Ehrenkirchen, Eichstetten am Kaiserstuhl, Gottenheim, Horben, Ihringen, March, Merdingen, Merzhausen, Pfaffenweiler, Schallstadt, Sölden, Umkirch, Vogtsburg im Kaiserstuhl, Wittnau
25	Lörrach – Müllheim	Landkreis Lörrach Vom Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald die Gemeinden Auggen, Bad Krozingen, Badenweiler, Ballrechten-Dottingen, Buggingen, Eschbach, Hartheim am Rhein, Heitersheim, Müllheim, Münstertal/Schwarzwald, Neuenburg am Rhein, Staufen im Breisgau, Sulzburg
26	Emmendingen – Lahr	Landkreis Emmendingen Vom Ortenaukreis die Gemeinden Ettenheim, Fischerbach, Friesenheim, Haslach im Kinzigtal, Hofstetten, Kappel-Grafenhausen, Kippenheim, Lahr/Schwarzwald, Mahlberg, Meißenheim, Mühlenbach, Ringsheim, Rust, Schuttertal, Schwanau, Seelbach, Steinach
27	Offenburg	Vom Ortenaukreis die Gemeinden Achern, Appenweiler, Bad Peterstal-Griesbach, Berghaupten, Biberach, Durbach, Gengenbach, Hoberg, Kappelrodeck, Kehl, Lauf, Lautenbach, Neuried, Nordrach, Oberharmersbach, Oberkirch, Offenburg, Ohlsbach, Oppenau, Ortenberg, Ottenhöfen im Schwarzwald, Renchen, Rheinau, Sasbach, Sasbachwalden, Schutterwald, Seebach, Willstätt, Zell am Harmersbach
28	Rottweil – Tuttlingen	Landkreis Rottweil Landkreis Tuttlingen
29	Schwarzwald-Baar	Schwarzwald-Baar-Kreis Vom Ortenaukreis die Gemeinden Gutach (Schwarzwaldbahn), Hausach, Hornberg, Oberwolfach, Wolfach
30	Konstanz	Landkreis Konstanz
31	Waldshut	Landkreis Waldshut Vom Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald die Gemeinden Breitenau, Buchenbach, Eisenbach (Hochschwarzwald), Feldberg (Schwarzwald), Friedenweiler, Glottertal, Gundelfingen, Heuweiler, Hinterzarten, Kirchzarten, Lenzkirch, Löffingen, Oberried, St. Märgen, St. Peter, Schluchsee, Stegen, Titisee-Neustadt
32	Reutlingen	Landkreis Reutlingen
33	Tübingen	Landkreis Tübingen Vom Zollernalbkreis die Gemeinden Bisingen, Burladingen, Grosselfingen, Hechingen, Jungingen, Rangendingen

34	Ulm	Stadtkreis Ulm Alb-Donau-Kreis
35	Biberach	Landkreis Biberach Vom Landkreis Ravensburg die Gemeinden Aichstetten, Aitrach, Bad Wurzach, Kißlegg
36	Bodensee	Bodenseekreis Vom Landkreis Sigmaringen die Gemeinden Herdwangen-Schönach, Illmensee, Pfullendorf, Wald
37	Ravensburg	Vom Landkreis Ravensburg die Gemeinden Achberg, Altshausen, Amtzell, Argenbühl, Aulendorf, Bad Waldsee, Baienfurt, Baindt, Berg, Bergatreute, Bodnegg, Boms, Ebenweiler, Ebersbach-Musbach, Eichstegen, Fleischwangen, Fronreute, Grünkraut, Guggenhausen, Horgenzell, Hoßkirch, Isny im Allgäu, Königseggwald, Leutkirch im Allgäu, Ravensburg, Riedhausen, Schlier, Unterwaldhausen, Vogt, Waldburg, Wangen im Allgäu, Weingarten, Wilhelmsdorf, Wolfegg, Wolpertswende
38	Zollernalb – Sigmaringen	Vom Landkreis Sigmaringen die Gemeinden Bad Saulgau, Beuron, Bingen, Gammertingen, Herbertingen, Hettingen, Hohentengen, Inzigkofen, Krauchenwies, Leibertingen, Mengen, Meßkirch, Neufra, Ostrach, Sauldorf, Scheer, Schwenningen, Sigmaringen, Sigmaringendorf, Stetten am kalten Markt, Veringenstadt Vom Zollernalbkreis die Gemeinden Albstadt, Balingen, Bitz, Dautmergen, Dormettingen, Dotternhausen, Geislingen, Haigerloch, Hausen am Tann, Meßstetten, Nusplingen, Obernheim, Ratshausen, Rosenfeld, Schömbach, Straßberg, Weilen unter den Rinnen, Winterlingen, Zimmern unter der Burg

Artikel 2

Inkrafttreten

Dieses Gesetz tritt am Tag nach seiner Verkündung in Kraft.

Begründung:**A. Allgemeiner Teil**

Die Anzahl der Wahlkreise bestimmt die Höchstzahl der direkt zu wählenden Abgeordneten. Sie ist damit wesentlicher Faktor für die Maximalgröße des Landtags von Baden-Württemberg. Sie fungiert daher gleichsam als natürliche Bremse für die Anzahl der auszugleichenden Überhangmandate. Die Anzahl der direkt zu wählenden Abgeordneten kann durch den zusätzlich hinzugekommenen Faktor des Stimmensplittings durch die Einführung der Zweitstimme bei der Wahlrechtsreform vom 6. April 2022 zu einer erheblichen Aufblähung des Parlaments führen. Eine Reduktion der Anzahl der Wahlkreise für die Wahl zum 18. Landtag von Baden-Württemberg minimiert diese Gefahr in erheblichem Maße und stellt gleichzeitig die Arbeitsfähigkeit des Parlaments durch die unveränderte und bewährte Bewahrung der Sollgröße von 120 Abgeordneten sicher. Die Reduktion des Risikos einer Aufblähung gewährleistet damit, die entstehenden Kosten für die öffentlichen Haushalte in einem Rahmen zu halten, der nicht unkalkulierbar durch das Wahlverhalten der Bevölkerung nach oben getrieben werden kann.

Fortsetzung Seite 8



+ Rufnummern der Notdienste

Feuerwehr Notruf	112
Polizei Notruf	110
Polizeiposten Waldenbuch	52 69 90
Rettungsdienst/Notarzt/Notruf	112
Allgemeiner Notfalldienst	116 117
Krankentransport	07031 19222
Tierrettung Schönbuch e.V.	0711 - 45 14 55 33

Redaktioneller Hinweis

Der Inhalt der Notdienste wurde sorgfältig erarbeitet. Wir übernehmen jedoch keine Haftung für die Richtigkeit der Angaben oder mögliche Druckfehler.

Ärztlicher Notdienst

Freitags 16.00 - 22.00 Uhr, Samstag/Sonntag/Feiertag 10.00 - 16.00 Uhr ist die Notfallpraxis an der Filderklinik besetzt. Begeben Sie sich bitte ohne Voranmeldung dorthin: Im Haberschlag 7, Filderstadt-Bonlanden. Sie benötigen für den Notdienst Ihre Krankenversicherungskarte.

Montag bis Donnerstag gilt für alle Notfälle ab 19.00 Uhr die Vermittlung über die Leitstelle unter **116 117**.

Für **dringende Hausbesuche** erreichen Sie zur Vermittlung des Hausbesuches die Leitstelle des DRK unter der Nummer **116 117**.

Montag bis Freitag 9.00 bis 19.00 Uhr:
docdirekt – Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, für gesetzlich Versicherte unter **0711 – 96589700** oder unter **docdirekt.de**.

Zentraler Kinderärztlicher Notdienst

Kinderklinik Böblingen, Bunsenstr. 120, **07031 6680**
Werktags (falls der eigene Kinderarzt nicht erreichbar ist):
19.00 – 22.30 Uhr
Sa., So., Feiertage: 8.30 – 22.00 Uhr
Telefonische Anmeldung nicht erforderlich.

Augenärztlicher Notdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst **116 117**

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Notdienst ist zu erfragen unter Telefon-Nummer **0761 - 120 120 00**

Soziale Dienste

Diakonie- und Sozialstation Schönbuch

Im Hasenbühl 16, 71101 Schönaich **07031 70204-50**
Krankenpflegestation Waldenbuch **79 68**

IAV-Stelle

Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle für hilfe- und pflegebedürftige Menschen, Schönbuch **07031 70204-56**

Kranken- und Altenpflegeverein

Geschäftsstelle **2 14 19**
Nachbarschaftshilfe **53 27 91**

Sonnenhof

Betreute Seniorenwohnanlage **2 14 19**

Haus an der Aich

Pflegeheim **66988-0**

Notdienstplan der Apotheken

Die Notdienstbereitschaft beginnt am angegebenen Tag 8.30 Uhr morgens und endet um 8.30 Uhr am folgenden Tag. Außerhalb der gesetzlichen Ladenschlusszeiten beträgt die Notdienstgebühr 2,50 €.

Kostenfreie Apotheken-Hotline: 0800 0022833

Freitag, 25.04.2025:

Markt-Apotheke Leinfelden, Marktplatz 2,
70771 Leinfelden-Echterdingen, Tel.: 0711 - 76 74 07 80

Samstag, 26.04.2025:

Flainsbach-Apotheke Bernhausen, Talstr. 23,
70794 Filderstadt, Tel.: 0711 - 70 21 11

Sonntag, 27.04.2025:

Laralex-Apotheke Fasanenhof, Eichäcker 6,
70565 Stuttgart, Tel.: 0711 - 28 04 00 60

Montag, 28.04.2025:

Halden-Apotheke Stetten, Weidacher Steige 20,
70771 Leinfelden-Echterdingen, Tel.: 0711 - 79 19 79

Dienstag, 29.04.2025:

Apotheke Dr. Beranek, Bahnhofstr. 12,
71101 Schönaich, Tel.: 07031 - 65 73 73

Mittwoch, 30.04.2025:

Neue Apotheke Echterdingen, Hauptstr. 44,
70771 Leinfelden-Echterdingen, Tel.: 0711 - 7 94 99 10

Donnerstag, 01.05.2025:

Apotheke Neues Zentrum Waldenbuch, Liebenaustr. 36,
71111 Waldenbuch, Tel.: 07157 - 44 55

Freitag, 02.05.2025:

Fortuna-Apotheke Dettenhausen, Störrenstr. 35,
72135 Dettenhausen, Tel.: 07157 - 6 10 15

Notrufe Waldenbuch

Polizei

Polizeiposten Waldenbuch **52699-0**
wenn nicht besetzt: Polizeirevier Böblingen, **07031 13-2500**

Strom

Stromstörungsannahme **07071-157-111**

Wasser

Zweckverband Ammertal-Schönbuchgruppe
Entstörungsdienst 24-Std.-Service (gebührenfrei dt. Inland):
0800 8151815
Fluglärm: ls@rps.bwl.de **0711 72 249 351**

Gas

Erdgasstörungsannahme **0800 3629447**

Informations- u. Beratungstelefon

häusliche Gewalt **07031 6032 808**
MOBILE - Management von Beruf u. Familie **07031 663-1928**
thamar Beratungsstelle gegen sexuelle Gewalt
Böblingen, Stuttgarter Str. 17, www.thamar.de **07031 222066**

Krisentelefon - ich schaff' es nicht mehr

„GEWALTig überfordert - wenn Pflege an Grenzen stößt“
Montag bis Donnerstag von 16 bis 18 Uhr, **07031 6633000**
Telefonseelsorge rund um die Uhr
evang., **0800 111 0111**, kath., **0800 111 0222**

Frauenhaus

0711 9977461

Fortsetzung von Seite 6

Zudem würde die Arbeitsfähigkeit des Parlaments unter einer zu hohen Anzahl an Abgeordneten vielfältig leiden, beispielhaft sei der hohe Aufwand für zusätzlich benötigte oder umzustrukturierende Räumlichkeiten – etwa des Plenarsaals – sowie die Erstausrüstung zusätzlicher Mandatsträger mit den für die Mandatsarbeit notwendigen Arbeitsmitteln erwähnt. Die Reduktion der Anzahl der Wahlkreise und damit der erringbaren Direktmandate wirkt dem mit der bereits erfolgten Umstellung auf ein Zweistimmenwahlrecht hinzugekommenen Faktor des Stimmensplittings als potenziellem Treiber der Parlamentsgröße entgegen, entlastet die öffentlichen Haushalte und stellt die Arbeitsfähigkeit des Parlaments sicher.

Die Sollgröße des Landtags von Baden-Württemberg bleibt durch den Gesetzentwurf unberührt weiterhin bei 120 Abgeordneten, kann diese aber nicht mehr in erheblichem Maße übersteigen.

B. Einzelbegründung

Zu Artikel 1 - Änderung des Landtagswahlgesetzes

Zu Nummer 1

Die Anzahl der erringbaren Direktmandate korreliert dann positiv mit der Parlamentsgröße, wenn die stärkste Partei sehr viele Direktmandate erringt, gleichzeitig aber ein Zweistimmenergebnis erreicht, das zu weniger Mandaten führen würde als die Anzahl der gewonnenen Direktmandate. Die Differenz zwischen der dem Zweitstimmenergebnis entsprechenden Anzahl an errungenen Mandaten und der über diese Zahl hinausgehenden, direkt von dieser Partei gewonnenen Mandate nennt man Überhangmandate. Diese müssen mit sogenannten Ausgleichsmandaten so lange bei den anderen Parteien, die den Einzug in den Landtag geschafft haben, aufgefüllt werden, bis die Mandatsverteilung dem Zweitstimmenergebnis entspricht. Wird die Anzahl an Direktmandaten verringert, führt das automatisch auch zu einer Verringerung des Risikos einer Vergrößerung des Parlaments. Dies ist das Ziel des Gesetzentwurfs.

Legt man die Ergebnisse der letzten Wahl zugrunde, die in einem Zweistimmenwahlrecht in Baden-Württemberg durchgeführt wurde – die Bundestagswahl am 26. September 2021 – und errechnet die Größe des Landtags anhand des Wahlverhaltens der Bevölkerung bei dieser Wahl und der Direktmandatsanzahl 70, ergibt sich daraus eine Parlamentsgröße von ca. 214 Abgeordneten bei einer Sollgröße des Landtags von 120. Legt man die Direktmandatsanzahl 38 zugrunde, ergibt sich aus dem Wahlverhalten der Bevölkerung am 26. September 2021 eine Parlamentsgröße von ca. 120, was der Sollgröße entspricht. Die Änderung der Anzahl der Direktmandate auf 38 wird dadurch erreicht, dass der Zuschnitt der Wahlkreise durch die Übernahme der Struktur der 38 baden-württembergischen Bundestagswahlkreise vorgenommen wird, für die je ein Bewerber direkt in den Landtag von Baden-Württemberg gewählt wird. Nummer 1 regelt dabei die Anzahl der direkt zu wählenden Abgeordneten, Nummer 2 die Anzahl der Wahlkreise.

Zu Nummer 2

Die angestrebte Reduktion des Risikos einer Parlamentsaufblähung benötigt zwei Änderungen im Landtagswahlgesetz, da für die Reduktion der zu vergebenden Direktmandate auch die Reduktion der Wahlkreise vorgenommen werden muss, um pro Wahlkreis ein Direktmandat zu gewährleisten. Die beiden zur Änderung des Landtagswahlrechts hin zu einem Zweistimmenwahlrecht vom Landtag von Baden-Württemberg angehörten Sachverständigen haben die Reduktion der Wahlkreismandate empfohlen. Prof. Dr. Joachim Behnke konstatiert: „Ideal wäre eine Größe von ca. 40 Wahlkreismandaten.“

Der Gesetzentwurf berücksichtigt diese Empfehlung.

Zu Nummer 3

Der Gesetzentwurf stellt überdies sicher, dass eine komplizierte Entscheidungsfindung innerhalb der politischen Landschaft, wie ein potenzieller Wahlkreiszuschnitt aussehen müsste, nicht notwendig wird, indem bereits bestehende Wahlkreise verwendet werden, wenngleich für eine andere Wahl.

Die Reduktion der Wahlkreise auf 38 und die Übernahme der Zuschnitte der Bundestagswahlkreise führt mit einer sehr hohen Wahrscheinlichkeit dazu, dass die Zuschnitte bereits den Erfordernissen des Wahlrechts genügen, was die Höchstabweichungen in der Anzahl der Wahlberechtigten betrifft.

Zu Artikel 2 - Inkrafttreten

Bereits die kommende Landtagswahl wird im Zweistimmenwahlrecht erfolgen, weshalb die Reduktion der Wahlkreise auch bereits zur kommenden Wahl erfolgen sollte. Überdies müssen sich die Parteien für die Aufstellungen ihrer Kandidaten und Landeslisten vorbereiten können. Das Inkrafttreten sollte deshalb rasch erfolgen.“

Waldenbuch, 22.04.2025

gez.

Chris Nathan

Bürgermeister

Aktuelles

Freiwillige Feuerwehr Waldenbuch



Teil 3: Vorbeugender Brandschutz bei Ihnen zu Hause

Vorbeugender Brandschutz geht uns alle etwas an, denn durch einen Kurzschluss, ein defektes Elektrogerät oder durch einen auch noch so kurzen Moment der Unachtsamkeit kann immer und überall ein Brand ausbrechen. Deshalb ist es wichtig, auf den Ernstfall vorbereitet zu sein und über die wichtigsten Dinge Bescheid zu wissen.



Foto: Feuerwehr Waldenbuch

1) Brandschutztüren ...

... finden sich heutzutage in fast jedem Haus: Türen zum Heizraum, zur Waschküche oder zur (Tief-) Garage sind dick, schwer und mit Blech verstärkt. Im Ernstfall kann eine solche Tür sowohl Rauch als auch Feuer längere Zeit wirkungsvoll auf- und somit das Treppenhaus rauchfrei halten, damit die Bewohner entkommen können. Dies funktioniert jedoch nur, wenn diese Türen auch wirklich geschlossen sind!

Leider werden Brandschutztüren in der Praxis häufig aus purer Bequemlichkeit festgebunden oder unterteilt. Dadurch kann sie ihre wichtige Funktion aber nicht mehr erfüllen, genauso gut könnte man sie gleich ganz aushängen. Daher sollten Sie darauf achten, dass die Brandschutztüren in Ihrem Haus immer geschlossen sind! Sie kämen ja sicher auch nicht auf die Idee, Ihre Haus- oder Wohnungstüre offen stehenzulassen ...

2) Feuerlöscher ...

... sind wichtig, wenn es tatsächlich einmal brennen sollte. Für Privathaushalte sind Pulver-, Wasser-, Schaum- und CO₂-Löscher vorgesehen. Jeder Typ hat Vor- und Nachteile. Ihr Brandschutz-



fachmann (u. a. zu finden in den Gelben Seiten) berät Sie gerne. Wichtig bei allen Feuerlöschern ist, dass sie regelmäßig auf Sicherheit und Einsatzfähigkeit geprüft werden – und selbstverständlich muss man sich mit der Funktion vertraut machen, bevor man sie richtig einsetzen kann!

3) Notrufnummern ...

... gehören entweder gut gemerkt, gut sichtbar neben das Telefon oder ins Handy eingespeichert. Und wie man einen Notruf richtig absetzt, wissen Sie auch schon – es stand im letzten „Blättle“.



Foto:
Dt. Feuerwehrverband

4) Rauchmelder ...

... in Privatwohnungen sind sie in Deutschland mittlerweile flächendeckend über das Baurecht gesetzlich vorgeschrieben. Ist auch Ihre Wohnung ausgestattet?

5) Wenn es brennt ...

Was zu tun ist, wenn wirklich einmal der Ernstfall eintreten sollte, erklären wir Ihnen in einer der nächsten Ausgaben.

Termine Einsatzabteilung

Dienstag, 29. April, 19.00 Uhr: Führungskräfte-Weiterbildung

Informationen aus dem Rathaus

Vorverlegter Redaktionsschluss in der KW 18

Wegen des Feiertags „Tag der Arbeit“ wird der Redaktionsschluss um einen Tag vorverlegt.

Um die pünktliche Herstellung zu gewährleisten, muss der Redaktionsschluss vorverlegt werden auf

Montag, 28.04.2025, 9:00 Uhr

Bitte stellen Sie Ihre Manuskripte rechtzeitig in Artikelstar ein.

Ihre Amtsblatt-Redaktion

Rathäuser aufgrund Brückentag geschlossen

Aufgrund des Brückentages am Freitag, 02.05.2025, bleiben das Alte Rathaus und das Neue Rathaus geschlossen.

Wir bitten um Beachtung.

Ihre Stadtverwaltung



Was ist los im Verwaltungsraum Waldenbuch/Steinenbronn

Wann?	Wer?	Was?	Wo?
Waldenbuch			
Mi., 30.04., 17 Uhr	Feuerwehr	Maibaumaufstellung Bewirtung durch Bistro & Eiskaffee Am Kreisel	Aichterrassen (gegenüber Auch-Areal)
Do., 01.05., ab 10 Uhr	TSV Waldenbuch Abt. Fußball	1. Mai Hocketse	Wanderparkplatz Aktivspielplatz, Glashütte
Steinenbronn			
Sa, 26.04., ab 16:00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Steinenbronn	Tag der Offenen Tür und 3.TiefgaragenParty	Feuerwehrgerätehaus in der Schafgartenstraße
So, 27.04., 11 bis 17 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Steinenbronn	Tag der Offenen Tür	Feuerwehrgerätehaus in der Schafgartenstraße
Di, 29.04., 16:15 Uhr	Bücherei im Bürgerhaus	Erzähltheater Kamishibai: „Der schaurige Schusch“	Im Bürgerhaus
Mi, 30.04., 17 Uhr	Heimatverein und Musikverein	Maibaumaufstellung ab ca. 18 Uhr, Bewirtung ab 17 Uhr, Musik ab ca. 17:30 Uhr	Auf dem Dorfplatz
Do., 01.05., 10 Uhr	Obst- und Gartenbauverein Steinenbronn	Blütenwanderung	Treffpunkt um 10:00 Uhr auf dem Aldi-Parkplatz

Altpapiersammlung



Jedes Kilo Altpapier dient einem guten Zweck!

Wir sammeln Ihr Altpapier



**vom 03.–09.Mai
werktags 8.00 bis 19.00 Uhr**

**Standort unserer Container:
Parkplatz Bahnhofstr. 41
P Einfahrt neben Metallhandwerk B&L**



**Gerne nehmen wir auch Ihre Bücher!
Bitte keine Leitzordner in das Altpapier!**

**Weitere Auskünfte gibt unser
Altpapierbeauftragter
Tel. 72205 oder 0176 97347347**

Unsere nächste Sammlung ist vom 07. bis 13. Juni 2025

WALDENBUCH

Küchenmagd Stadtführung

AUF ZEITREISE MIT KÜCHENMAGD ELAINE

Stadtführungen sind langweilig? Nicht diese!

In Waldenbuch können Kinder zwischen 5 und 10 Jahren Geschichte hautnah erleben.

Gemeinsam mit der 800 Jahre alten Küchenmagd Elaine geht es auf eine spannende Entdeckungstour durch die Altstadt. Dabei wird Historisches nicht nur erzählt, sondern spielerisch vermittelt – mit jeder Menge Spaß und Mitmach-Aktionen.

DETAILS

Treffpunkt: Marktplatzbrunnen
Dauer ca. 1 Stunde
Kosten: 6 €

Anmeldung unter
www.waldenbuch.de/fuehrungen

Noch Fragen?
Katharina Schienle
☎ 07157 1293-39
✉ tourismus@waldenbuch.de

NÄCHSTE FÜHRUNG: 10.05.2025

Stadtführungen

WALDENBUCH
DIE STADT MIT SCHOKOLADENSEITEN

Entdecke Waldenbuch

ÖFFENTLICHE STADTFÜHRUNG

Der Stadtrundgang führt durch den historischen Altstadt kern Waldenbuchs mit einer Idylle aus Fachwerkhäusern, Brunnen, Staffeln und Resten der Stadtmauer. Entdecken Sie die Sehenswürdigkeiten der Stadt mit Schokoladenseiten!

DETAILS

Treffpunkt: 14 Uhr am Marktplatzbrunnen
Dauer ca. 1,5 Stunden
Kosten: 6 € | Kinder bis 12 Jahre kostenlos

Anmeldung unter
www.waldenbuch.de/fuehrungen

Bei Fragen steht Ihnen Katharina Schienle gerne zur Verfügung.
☎ 07157 1293-39
✉ tourismus@waldenbuch.de

**04.05.25
14 UHR**

Aus anderen Ämtern

Beratungsstelle für Schwangere

(anerkannt nach § 219 StGB) Gesundheitsamt des Landkreises Böblingen, Bahnhofstr. 7, 71034 Böblingen.

Termine nach telefonischer Vereinbarung unter Tel. 07031 663-717.

Volksbund Nordwürttemberg freut sich über erfolgreiche Sammlung 2024 in Waldenbuch

Die Stadt Waldenbuch und der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. danken ganz herzlich allen Bürgerinnen und Bürgern, die mit ihren Spenden einen Beitrag zur Erfüllung der Aufgaben des Volksbundes geleistet haben.

Durch das Aufstellen von Spendenbüchsen konnte der Volksbund 75,60 EURO verbuchen.

In einer Welt, in der Konflikte und Auseinandersetzungen allgegenwärtig sind, ist die Mission des Volksbundes aktueller denn je. Das Gedenken und das Erinnern an die Vergangenheit tragen dazu bei, eine friedlichere Zukunft zu gestalten.

Der Leitsatz des Volksbundes, „Gemeinsam für den Frieden“, ist wichtiger denn je.

- Herzlichen Dank für Ihre Spende -

Information:

Der Volksbund finanziert seine Arbeit zu zwei Drittel aus Mitgliedsbeiträgen und Spenden, den Rest decken öffentliche Mittel des Bundes und der Länder. Wenn auch Sie die Arbeit des Volksbundes unterstützen wollen, weitere Spenden sind jederzeit auf das Spendenkonto des Bezirksverbandes Nordwürttemberg des Volksbundes möglich:

BW Bank, IBAN: DE 30 6005 0101 0002 6266 64,

BIC: SOLADEST600, Verwendungszweck: HuS Waldenbuch



Das Landratsamt Böblingen informiert: Impfen schützt – vom Säugling bis ins hohe Alter

Auch in diesem Jahr will das Gesundheitsamt im Rahmen der Europäischen Impfwoche auf die Bedeutung von Impfungen aufmerksam machen. Ziel ist es, in der Bevölkerung die Impfquoten zu steigern, um Krankheitsausbrüche kurz- und langfristig zu verhindern, und das in jedem Lebensalter. Impfungen schützen dabei meist nicht nur die geimpfte Person selbst, sondern auch deren Mitmenschen.

RSV-Impfungen bei Säuglingen schützen vor schweren Verläufen und Krankenhausaufenthalten

Impfungen gegen das Respiratory Synzytial Virus (abgekürzt RSV) bei Säuglingen vor der Erstinfektion sorgen für deutlich weniger symptomatische Atemwegserkrankungen im ersten Lebensjahr. Nach der Welle der schweren Infektionen im Winter 2023/2024 sprach im darauffolgenden Sommer die STIKO erstmalig die Empfehlung zur Immunisierung aller nach dem 31.03.2024 geborenen Säuglinge aus. In den Geburtskliniken des Landkreises wurden in diesem Winter über die Hälfte der Neugeborenen im Rahmen der Vorsorgeuntersuchung U2 geimpft, viele weitere im Verlauf bei den niedergelassenen Kinderärzten im Kreis.

Sowohl die Zahl der gemeldeten RSV-Infektionen im Landkreis als auch die Krankenhausaufenthalte aufgrund einer RSV-Infektion in der Kinderklinik Böblingen gingen diesen Winter bei den Säuglingen stark zurück. So sank der Anteil der erkrankten Säuglinge unter sechs Monaten in allen gemeldeten Fällen um 75 %. Die gemeldeten Zahlen der älteren Kinder und auch der Erwachsenen waren in beiden Jahren im Gegensatz dazu annähernd identisch, so dass man von einem starken Effekt der Impfung ausgehen kann.

HPV-Impfung bei Jugendlichen schützt vor bestimmten Krebsarten

Mit Blick auf die Impfung gegen das Humane Papillomvirus (HPV) im Kreis Böblingen zeigt sich deutlich, dass die Impfquoten bei den 15-Jährigen in den vergangenen Jahren nur noch geringfügig ansteigen. Bei den Mädchen ist die Quote im Vergleich zum Vorjahr sogar leicht gesunken. Dabei bestehen insgesamt nach wie vor erhebliche Impflücken. So waren im Kreis Böblingen im Jahr 2023 lediglich knapp die Hälfte der 15-jährigen Mädchen und knapp ein Viertel der 15-jährigen Jungen vollständig gegen HPV geimpft. Damit liegt Böblingen unterhalb des Bundesdurchschnitts, aber knapp über dem landesweiten Wert in Baden-Württemberg.

Dr. Anna Leher, Gesundheitsamtsleitung, dazu: „Wissenschaftliche Studien zeigen, dass die Impfung gegen HPV hochwirksam vor bestimmten Krebsarten und ihren Vorstufen schützt. Die HPV-Impfung im Kindes- und Jugendalter kann im Einzelfall später viel Leid ersparen.“

Pneumokokken-Impfung bei Erwachsenen schützt vor schweren Lungenentzündungen

Auch unter den Erwachsenen in Baden-Württemberg bestehen erhebliche Impflücken. So zeigen die Abrechnungsdaten der Kassenärztlichen Vereinigungen, dass bislang weniger als ein Viertel der Betroffenen in Baden-Württemberg im Erwachsenenalter die Impfung gegen Pneumokokken wahrnimmt. Mit dem Alter, sowie bei chronischen Grunderkrankungen, steigt das Risiko einer schwer verlaufenden Pneumokokken-Erkrankung. Daher empfiehlt die STIKO diese einmalige Impfung im Erwachsenenalter für Personen mit Grunderkrankungen sowie alle Personen ab 60 Jahren.

Bei Fragen zu Impfungen und Impfeempfehlungen soll man sich an den Arzt seines Vertrauens oder an das Gesundheitsamt wenden. Eine gute Übersicht zu Informationen rund um das Thema Impfen bietet die Webseite www.impfen-info.de des Bundesinstituts für Öffentliche Gesundheit (BIOG). Die Impfeempfehlungen der STIKO sind übersichtlich im Impfkalendar dargestellt.

Das Robert Koch-Institut analysiert jedes Jahr die Abrechnungsdaten der Kassenärztlichen Vereinigungen und berechnet daraus die Impfquoten in Deutschland. Seit 2024 werden die Ergebnisse auf VacMap anschaulich bis auf Kreisebene dargestellt.

Stadtbücherei
Waldenbuch

Stadt**erei**
Walden**buch**

Stadtbücherei Hauptstelle

Forststraße 20 | 07157/408980
mail@stadtbuecherei-waldenbuch.de

Mo+Di 15-19 Uhr | Mi 9-13 Uhr | Do+Fr 14-18 Uhr

Pflanzenfreude zum Tauschen – Setzlinge aus der
Stadtbücherei!

Nach Ostern wird's grün in der Stadtbücherei

Wir starten eine frühlingsfrische Tauschaktion:
Bringen Sie Ihre selbst gezogenen Gemüsesetzlinge
– gerne aus unserer Saatgutbibliothek – vorbei und
tauschen Sie sie gegen andere Pflänzchen.
Auch Ableger von Zimmerpflanzen sind herzlich
willkommen!

Ganz wichtig: Bitte beschriften Sie Ihre Pflanzen
(z. B. mit Sorte, Pflanzennamen)
– damit alle wissen, was da wächst.

♥ Alles ist kostenlos, für alle Gartenfreund:innen
und ganz im Sinne von Nachhaltigkeit und
Gemeinschaft.

 Start der Aktion: direkt nach Ostern
Stadtbücherei, Forststraße 20, Waldenbuch

Ob Anfänger oder Gartenprofi –
jede:r kann mitmachen.

Wir lassen es gemeinsam wachsen!



Buchtipp

Gebrauchsanweisung
Hochbeete
von Joachim Mayer



Nach Grundlagen zu Standort, Material, Bau,
Befüllung, Pflege und Vorsorge stellt der Ratgeber
sowohl geeignete Pflanzen als auch 5 Musterbeete
mit Plänen zum Nachpflanzen vor.

Bücherei im Städtle mit EineWelt-Lädle

Auf dem Graben 23 | 07157/5351393

Mo, Di, Mi 15-18 | Do+Fr 10-13 + 15-18 | Sa 10-13 Uhr

Plakat: SD

Musikschule Waldenbuch



Musikschule Waldenbuch

Musikalische Früherziehung

Mittwoch 9:15–10:00 Uhr

Rhythmik mit Schwerpunkt Melodica im Kindergarten Glashütte

Mittwoch 10:00–10:45 Uhr

Rhythmik mit Schwerpunkt Cajon im Kindergarten Glashütte

Mittwoch 11:00–11:45 Uhr

Rhythmik mit Schwerpunkt Cajon im Kindergarten im Städtle

Mittwoch 11:45–12:30 Uhr

Rhythmik mit Schwerpunkt Cajon im Kindergarten im Städtle

Mittwoch 13:00–13:45 Uhr

Rhythmik mit Schwerpunkt Cajon im Kindergarten Eugen-Bolz-Str.

Mittwoch 13:45–14:30 Uhr

Rhythmik mit Schwerpunkt Cajon im Kindergarten Eugen-Bolz-Str.

Donnerstag 12:15–13:00 Uhr

Rhythmik mit Schwerpunkt Cajon im Kindergarten Mühlhalde

Donnerstag 13:00–13:45 Uhr

Rhythmik mit Schwerpunkt Cajon im Kindergarten Mühlhalde

Donnerstag 14:45–15:30 Uhr

Musikgarten im Kindergarten Mühlhalde

Donnerstag 15:30–16:15 Uhr

Rhythmik mit Schwerpunkt Melodica im Kindergarten Mühlhalde

Kursleiter: Elmar Heimberger

Tarif: R

Kirchgasse 6 71111 Waldenbuch
info@musikschule-waldenbuch.de
Tel.: 07157 - 530631



Musikschule Waldenbuch



Wir laden herzlich ein zu
„Frühlingslieder“
ein buntgemischtes Programm mit
Frühlingsliedern und Gute-Laune-Songs
aus Pop und Rock

- Wann: am Donnerstag, 15.05.2025 um 16 Uhr
- Wo: auf dem Schachbrett vor der Stadtkirche
- Im Anschluss: Beratung für Neueinsteiger (Musikgarten, Rhythmik, Cajon, Melodica)

Mit Kindern des Kindergarten Mühlhalde sowie Schülerinnen und Schülern aus der musikalischen Früherziehung der Musikschule Waldenbuch.

Musikalische Leitung: Elmar Heimberger

Kirchgasse 6 71111 Waldenbuch
info@musikschule-waldenbuch.de
Tel.: 07157 - 530631



Plakate: MS

Stadtjugendreferat Waldenbuch



So sind wir erreichbar:



Logo: Waldhaus

Stadtjugendreferat:

jugendreferat@waldenbuch.de
(allgemein)

Achim Böll:

boell@waldhaus-jugendhilfe.de /
Tel. 0172 2541990

Schulsozialarbeit an der OSS:

Leni Lang:

lang@waldhaus-jugendhilfe.de /
Tel. 07157 669256

Instagram: schulsozialarbeitsswaldenbuch

Ganztagesbetreuung an der OSS:

Francis Tief: tief@waldhaus-jugendhilfe.de / Tel. 07157 669258

Jugendhaus Phoenix:

Jan Winter: winter@waldhaus-jugendhilfe.de /
Tel.: 0176 89931761

Unsere aktuellen Öffnungszeiten und Angebote:

Unser **offener Betrieb** (das Jugendhaus ist ohne Anmeldung für ALLE Jugendlichen geöffnet) im Jugendhaus Phoenix findet wie gehabt **mittwochs von 18 bis 20.30 Uhr und freitags von 18 bis 20.30 Uhr statt.**

Der **Mädchentreff** für alle Mädchen im Alter ab 9 Jahren findet weiterhin **mittwochs von 16 bis 18 Uhr** statt. Wenn Ihr Lust habt, teilzunehmen, kommt einfach vorbei! In der Regel wird der Mädchentreff von Leni & Dinah durchgeführt.

Freitags von 16 bis 18 Uhr „gehört“ das Haus den Jungs im Alter zwischen 10 und 13 Jahren, hier geht unser **„Boys Club“** über die Bühne. Wir freuen uns auf Euer Kommen! Aktuell unterstützt uns Louis Völler (DHBW-Studierender in seiner letzten Praxisphase) wieder in unserer Arbeit.

Unser Team der kommunalen Jugendsozialarbeit bietet regelmäßige Infos und Interessantes auf unserem Instagram-Account und auf Facebook – schaut doch mal rein.

Instagram: phoenix_waldenbuch (Du folgst uns noch nicht bei Instagram – dann wird es höchste Zeit).

Facebook: Stadtjugendreferat Waldenbuch

Wenn **DU** bei uns in Waldenbuch **mitreden** und **gestalten** oder wenn **Du Deine Ideen** für Waldenbuch und die Waldenbacher Kinder und Jugendlichen einbringen möchtest – dann melde Dich bei Achim vom Stadtjugendreferat!

Jederzeit stehen Dir für Deine Ideen unsere **„ProjectZ!“** und unsere **„Theme-Nights“** im Phoenix zur Verfügung. Sprich uns an!

Impressum

Das Amtsblatt erscheint i. d. R. wöchentlich am Freitag (an Feiertagen am vorhergehenden Werktag), mindestens 46 Ausgaben pro Jahr
Herausgeber: Stadt Waldenbuch, Tel. 07157 1293-0, Telefax 07157 1293-75,
E-Mail: amtsblatt@waldenbuch.de, Anschrift: Postfach 1249, 71108 Waldenbuch,
Redaktion: Katharina Jacob

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Chris Nathan, Marktplatz 1, 71111 Waldenbuch, für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot. Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de. Die Verantwortung des jeweiligen Verfassers für Beiträge der Kirchen, Parteien, Wählervereinigungen und Vereine wird durch diese Regelung nicht berührt. Bezugspreis: halbjährlich € 24,55.

Informationen:

Fragen zur Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460, abo@nussbaum-medien.de, www.nussbaum-lesen.de



„Kitchen Stories - Part III“ mit Ina Großmann

Kitchen Stories Part III

Im Jugendhaus PHOENIX

gemeinsam kochen, essen & miteinander reden

Donnerstag, 08. Mai, 18 bis 20 Uhr

zu/Gast: Ex-Handballerin Ina Großmann

Für: 6-8 Jugendliche ab 14 Jahre

Melde dich jetzt an bei

Achim Böll 01722541990 info@waldhaus-jugendhilfe.de

Plakat: Böll

Bereits zweimal fand unser Format der „Kitchen Stories“ im Jugendhaus Phoenix in diesem Jahr statt, zuerst mit unserem Bürgermeister Chris Nathan, beim zweiten Mal mit unserem früheren Jugendhausbesucher und Übungsleiter Thaeer Agel.

Am **Donnerstag, 08. Mai**, starten wir den dritten Aufschlag.

Wir freuen uns sehr, dass wir für diesen Termin die **ehemalige Profi-Handballerin** (und Nationalspielerin) **Ina Großmann** gewinnen konnten.

Ina kommt aus Holzgerlingen und begann als Kind mit dem Handball bei der HSG Schönbuch.

Wie sich ihr Leben mit dem Handball bis hin zu einer Profikarriere entwickelte, warum sie aber zugleich eine Ausbildung zur CAD-Konstrukteurin gemacht hatte und wie ihr Leben nun nach dem Ende ihrer Karriere aussieht - das alles erfahren wir direkt von ihr am 8. Mai im Jugendhaus Phoenix.

Seid dabei und lernt Ina persönlich kennen!

Unsere „Kitchen Stories“ richten sich an **Jugendliche ab ca. 14 Jahren**, eine **Anmeldung** (bei Achim: 0172-2541990 oder per E-Mail) ist **erforderlich**.

Unsere „Kitchen Stories“ sind ein **Teil des gemeindeübergreifenden Waldhaus-Projektes „How to be real - Wer bist du?“** und werden **kostenlos** angeboten.

Jugendleiterschulung 2025 - die nächsten Module

Am ersten Aprilwochenende startete unsere diesjährige Jugendleiterschulung auf dem Schönbuch, das erste Wahlmodul „Konfliktmanagement“ fand letzte Woche bei uns im Jugendhaus Phoenix statt.

Die Module der Jugendleiterschulung stehen **ALLEN** Interessierten offen (Teilnehmende der Juleica-Schulung, Nachschüler:innen sowie alle weitere Interessierte). Auch für unser nächstes Modul könnt ihr euch noch direkt bei Achim anmelden:

„Quararo - Erlebe Demokratie“ - Demokratie spielerisch erlernen!

Datum: **Dienstag, 29. April 2025**, von 18 bis 21 Uhr

Ort: **Jugendhaus PHOENIX** (Ramsbergstraße 5, 71111 Waldenbuch)

Teilnehmende: **Jugendliche ab 14 Jahren**

Kurzbeschreibung

Das Wort QUARARO leitet sich ab vom arabischen qarar bzw. türkischen karar. Es bedeutet in beiden Sprachen „entscheiden“. Quararo ist ein Lernspiel zur Förderung der Fähigkeit zur Entscheidungs- und Meinungsbildung und wird gemeinsam in einer Gruppe gespielt.

Entscheidungen begleiten uns im Alltag. Unter demokratischen Entscheidungen verstehen wir häufig, dass „die Mehrheit entscheiden soll“. Dass es noch weitere, möglicherweise demokratischere Wege der Entscheidungsfindung gibt, ist oft weniger bekannt.

QUARARO kombiniert Theorie und Praxis in einem leicht zugänglichen Spiel, das es euch als Teilnehmenden ermöglicht, die Theorie der demokratischen Entscheidungsformen während des Spielens selbst zu erleben. Dabei wird diskutiert, debattiert und nachgedacht. Zentrale Fragestellungen sind dabei Grundwerte unserer Gesellschaft in Theorie und Praxis. Als Teilnehmende lernt ihr unterschiedliche Entscheidungsformen kennen und wendet diese direkt im Spiel an.

Unkostenbeitrag: 5.- € /Getränke und kleine Snacks incl.

Durchführende Referenten: Achim Böll & Louis Völler

Hier noch die **Übersicht aller folgenden Module:**

Donnerstag, den 8. Mai: **„Kreativ am Smartphone und in Social Media - Freizeiten und Ehrenamt bunter machen“** (W3 Holzgerlingen)

Freitag, 9. Mai: **„Öffentlichkeitsarbeit in Print & Digital“** (W3 Holzgerlingen)

Samstag, 10. Mai: **„Grundkurs Sportklettern: Toprope“** (ROX Herrenberg)

Donnerstag, 22. Mai: **„Ich bin ich - und das ist auch gut so!“ - Stärkung des Selbstbewusstseins und Wertschätzung in der Gruppe durch „kreatives Arbeiten“** (W3 Holzgerlingen)

Samstag, 24. Mai: **„Kooperative Abenteuerspiele und Bouldern“** - Erlebnispädagogik in der Vereinsjugendarbeit (Waldhaus Hildrizhausen)

Freitag, 27. Juni: **„Gruppen- und Spielpädagogik“** (W3 Holzgerlingen)

Schau dir unsere Module unter **www.waldhaus-jugendhilfe.de/juleica** an und entscheide, was dich interessiert. Alle Module können unabhängig voneinander besucht werden. Wir freuen uns auf dich, sei dabei!

Bei Fragen melde dich gerne direkt bei Achim!

Wir suchen DICH - und DEIN TALENT!!

DIE SCHÖNBUCH TALENTSHOW

SINGEN, TANZEN ODER PERFORMEN. WAS IST DEIN TALENT?

16.05.2025

EINLASS: 17:30 UHR
START: 18 UHR

1. Platz 80€
2. Platz 60€
3. Platz 40€

ANMELDUNG
schoenbuch-talentshow@waldhaus-jugendhilfe.de
bis 06.05.2025
https://www.waldhaus-jugendhilfe.de/die-schoenbuch-talentshow/

WEIHDORFERSTRASSE 3
HOLZGERLINGEN

Logo: Jugendhaus Phoenix, Waldhaus Jugendhilfe, Holzgerlingen

Plakat: Böll

Auch dieses Jahr planen wir unsere große **Talentshow auf dem Schönbuch!**

Am **16. Mai** wird sie im Jugend- und Kulturzentrum W3 in Holzgerlingen über die Bühne gehen - doch **zuerst suchen wir DICH - und dein ganz besonderes Talent!**

Ganz egal, ob du singst, tanzt, zauberst, ein Instrument spielst, jonglierst oder das Publikum auf andere Art und Weise unterhalten möchtest.

Wir bieten dir die Möglichkeit, in zwei kurzen Auftritten Publikum und Jury von dir zu überzeugen.



Eine tolle Location, ein tolles, wohlwollendes Publikum und tolle Preise warten auf dich.
Trau dich und sei dabei!

Anmelden kannst du dich per E-Mail an:
schoenbuch-talentshow@waldhaus-jugendhilfe.de
Infos gibt's bei Achim im Jugendreferat und im Jugendhaus.

MUSEUM RITTER

Sammlung Marli Hoppe-Ritter

Alfred-Ritter-Straße 27, 71111 Waldenbuch

Information: 07157535110, www.museum-ritter.de



UMBAU UND NEUE AUSSTELLUNG

Das Museum Ritter bleibt ab dem 22. April 2025 wegen Ausstellungsumbaus geschlossen.

Die neue Ausstellung *Beat Zoderer. Nimbus des Alltäglichen* wird am 17. Mai um 17 Uhr eröffnet und kann bis zum 21. September 2025 angeschaut werden.



Foto: Beat Zoderer, Departement I-VII, 1993 (Detail) © VG Bild-Kunst, Bonn 2025, Foto: Franz Wamhof

Beat Zoderer
Nimbus des Alltäglichen

Samstag
17. Mai 2025
17 Uhr

Nimbus des

Alltäg- lichen

Marli Hoppe-Ritter,
Hilmar Hoppe und das
Museumsteam
laden Sie zur Eröffnung
der Ausstellung
sehr herzlich ein.

Begrüßung
Marli Hoppe-Ritter

Zur Ausstellung spricht
Dr. Barbara Willert
Museumsleiterin

Musik
Mike Svoboda
Posaune

Der Künstler ist anwesend.

Museum Ritter
Alfred-Ritter-Straße 27
71111 Waldenbuch

Beat Zoderer, Departement I-VII, 1993 (Detail)
© VG Bild-Kunst, Bonn 2025, Foto: Franz Wamhof

Plakat: MUSEUM RITTER

Soziale Dienste

Kranken- und Altenpflegeverein - Aktuelles -



Geschäftsführung und Mitgliederverwaltung KAPV:

Elke Ruckh

E-Mail: nachbarschaftshilfe@kapv-waldenbuch.de

Nachbarschaftshilfe Organisation und Koordination:

Ewa Rieth

Telefonnummer: 07157 532791

E-Mail: nachbarschaftshilfe@kapv-waldenbuch.de

Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag

8.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Hausbesuche nach Vereinbarung.

Seniorenwohnanlage



Leitung Seniorenwohnanlage:

Frau Lutsch

Telefonnummer 07157 21419

E-Mail: seniorenwohnanlage@kapv-waldenbuch.de

Das Büro ist besetzt

Montag bis Mittwoch und Freitag 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Donnerstag von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Montag, den 28.04.25

10:00 Uhr Gedächtnistraining mit Frau Löb.

Dienstag, den 29.04.25

10.30 Uhr Herzliche Einladung zum Projekt der Reli-Klasse der OSS,
Quiz & Brettspiele

Mittwoch, den 30.04.25

10:00 Uhr „Fit im Alltag“ mit Frau Krauhausen vom TSV.

16:00 Uhr Spieletreff

Donnerstag, den 01.05.25

14:30 Kaffeenachmittag fällt aus.

Freitag, den 02.05.25

10:30 Uhr Gottesdienst Haus an der Aich

14:00 Uhr Basteln mit Frau Scharley

„Das Leben ist manchmal wie ein Navi-
Ständig wird die Route neu berechnet“



Diakonie- und Sozialstation

Telefon (07031) 70204-50

Im Hasenbühl 16, 71101 Schönaich

Telefon (07157) 7968

Krankenpflegestation Waldenbuch
(nur mit Anrufbeantworter!)

Geschäftsführung:

Timo Kamprad

Telefon (07031) 70204-52

Pflegedienstleitung:

Daniel Euhus

Telefon (07031) 70204-50

IAV Stelle

Beratung „Rund um die Pflege“ mit Demenzagentur Schönbuch*

Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle für hilfe- und pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörigen.

Weitere Angebote:

- Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz*
- Häusliche Betreuung für Menschen mit Demenz*
- Besuchsdienst für Senioren
- Gesprächskreis „Demenz“ für pflegende Angehörige
- Gesprächskreis „Depression“ für ältere Menschen

Alexandra Niebusch und Stephanie Rebmann, Telefon 07031 7020456

E-Mail: iav-stelle@dsst-schoenbuch.de

Hausbesuche oder Sprechstunde nach Vereinbarung

Sprechzeiten, Tel.: Mo., - Do., 9:00 - 16:30, Fr., 9:00 - 14:00

(*unterstützt durch das Ministerium für Soziales und Integration aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg und der gesetzlichen Pflegeversicherung)

Vortrag „Pflege zu Hause organisieren“



WAS? Vortrag zu verschiedenen Versorgungs- und Pflegemodellen Zuhause.

Referent: Manuel Döbele, Verbraucherzentrale BW

WANN? Donnerstag, 08. Mai 2025 um 18.00 Uhr

WO? Bürgerhaus Steinenbronn, Stuttgarter Str. 7

Eintritt kostenfrei, keine Anmeldung erforderlich.

Veranstalter: iav-Stellen mit Demenzagentur Schönbuch und Schönbuchlichtung
Pflegestützpunkt Landkreis Böblingen
Krankenpflegeverein Steinenbronn e.V.

Kontakt bei Fragen: 07031/70 20 456 oder 07031/663-3087



Werbung Veranstaltung

Plakat: PSP Böblingen

Evangelischer Diakonieverband im Landkreis Böblingen



Haus der Diakonie Böblingen
71032 Böblingen, Landhausstraße 58
Telefon (07031) 2165-10
E-Mail: info@diakonie-boeblingen.de
www.edivbb.de

Im Haus der Diakonie finden Sie folgende Beratungsdienste:

- Sozialberatung
- ambulante Krebsberatung
- Beratung für Suchtkranke
- Sozialpsychiatrischer Dienst
- Beratung für Schwangere u. junge Familien / Schwangerschaftskonfliktberatung

Selbstbestimmung am Lebensende Palliative Care Team Landkreis Böblingen



Initiative selbst bestimmen - vorsorgen Leonberg e. V.

In der Au 10 * 71229 Leonberg * sapv@insel-leonberg.de

Sie sind wichtig, weil Sie eben Sie sind. Sie sind bis zum letzten Augenblick Ihres Lebens wichtig und wir werden alles tun, damit Sie nicht nur in Frieden sterben, sondern auch bis zuletzt in Würde leben können ...

Beratungsstelle und Büro:

Palliative Care Team Landkreis Böblingen

In der Au 10

71229 Leonberg

Claudia Gussmann, Melanie Brogle

Tel.: 07152 33 044 24

Fax.: 07152 33 046 88

E-Mail: sapv@insel-leonberg.de

IK 502810549

Ökumenischer Hospizdienst



Ökumenischer Hospizdienst: Hospizgruppe Schönaich, Steinenbronn, Waldenbuch

www.hospizdienst-bb.de

Ambulanter Erwachsenenhospizdienst Region Böblingen

Schwerkranke begleiten, Sterbenden nahe sein, Angehörige stützen.

Hospizgruppe Schönaich, Steinenbronn, Waldenbuch

Einsatzleitung: Tel. 07031-3049402

Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst im Landkreis Böblingen

Dasein, Zuhören, Zeit haben
Einsatzleitung: Tel. 07031-6596401

TUPF - Böblingen

tupf - Tages- u. Pflegeeltern e. V. Kreis Böblingen,
Untere Burggasse 1, 71063 Sindelfingen,
Tel. 07031 21371-0, www.tupf.de



Von Bürgern für Bürger

Interessenbörse Waldenbuch



Unsere Projekte

Wir sind eine kleine Gruppe von Ehrenamtlichen, die alle Waldenbucherinnen und Waldenbucher einlädt, **unsere kostenfreien Angebote** zu nutzen. Wir haben es uns zum Ziel gesetzt, Kommunikationsorte in Waldenbuch zu schaffen, wo sich die Einwohner und Einwohnerinnen unserer Stadt und aus dem Umland treffen, sich kennenlernen und gemeinsam etwas unternehmen können – unabhängig von politischen oder religiösen Zugehörigkeiten und ohne jede Vereinsbindung.

Unsere Aktivitäten

SPIELETREFF



Plakat: Walter Krämer

Unser nächster Termin ist am 30. April 2025 ab 16 Uhr in Waldenbuch im SONNENHOF (Werkraum). Vordere Seestraße 19. Kommen Sie doch auch einmal vorbei und spielen Sie mit. Kartenspiele und Brettspiele sind vorhanden und in unserem Programm vorgesehen. Wir treffen uns immer mittwochs, alle 14 Tage, in den geraden Wochen.

PC-/INTERNET-TREFF

Unser nächster Termin: am 15. Mai 2025, jeweils von 15 bis 18 Uhr im Jugendhaus Phoenix, Ramsbergstraße 5. Unser Treff bietet Hilfe bei Problemen im täglichen Umgang mit PC, Internet, Tablets, Smartphones etc. an. Unsere erfahrenen PC-/Internet-Nutzer stehen Ihnen ehrenamtlich mit Rat und Tat zur Seite und versuchen, während des Treffs Ihre Fragen zu beantworten und Probleme zu lösen. Auch absolute PC-Neulinge können hier ihre ersten Erfahrungen machen.

INTERESSENBÖRSE

Sie möchten auch Ihr Hobby mit anderen teilen? Wir helfen Ihnen gerne bei der Suche nach Gleichgesinnten. Geben Sie uns einfach Ihre Wünsche bekannt. Nehmen Sie bei Interesse bitte mit uns Kontakt auf, wir vermitteln dann weiter. Die Kontaktmöglichkeiten zu uns sind am Ende unseres Beitrags aufgeführt.

10 Jahre REPAIR CAFÉ WALDENBUCH

Das 95. Repair Café Waldenbuch liegt hinter uns. Für Karsamstag war, zumindest am Vormittag, der Ansturm riesig. Gegen Mittag hat es dann nachgelassen, vermutlich weil das schöne Wetter zu einem Osterspaziergang einlud ...!

Insgesamt wurden 43 Gegenstände zur Reparaturhilfe gebracht und wir konnten bei 27 Gegenständen die volle Funktionalität wieder herstellen. Das sind immerhin rund 63 Prozent, die nicht auf dem Wertstoffhof landen. Für 11 Gegenstände war leider jede Reparaturhilfe vergebens. Für die übrigen 5 Gegenstände wird nun von den Eigentümern das entsprechende Ersatzteil besorgt, so dass wir diesen dann durch unsere Reparaturhilfe neues Leben „einhauchen“ können. Kommen Sie doch auch einmal vorbei mit Ihrem defekten Gegenstand, denn dieser muss nicht immer gleich weggeworfen werden. Vielleicht können wir helfen! Eventuelle Wartezeiten können ganz gut in unserem Café-Bereich überbrückt werden – unser köstliches Büfett lässt nahezu keine Wünsche offen. **Unser nächster Termin ist am Samstag, 17. Mai 2025.** Wir sind von 10 bis 15 Uhr da. Annahmeschluss für die Reparaturhilfe ist um 14 Uhr.



Logo: Walter Krämer

HABEN SIE FRAGEN ZUM BÜRGERGELD?

Frau Halle unterstützt und begleitet auf Wunsch Waldenbucher Bürgerinnen und Bürger, die Fragen oder Probleme wegen ihres Anspruchs auf Bürgergeld haben. Der Kontakt läuft über den Anrufbeantworter der INTERESSENBÖRSE (siehe am Schluss unseres Eintrags). Wer dort Namen und Telefonnummer hinterlässt, wird von Frau Halle baldmöglichst angerufen. Die Anfragen werden selbstverständlich vertraulich behandelt. Für eine juristische Beratung wenden Sie sich bitte an einen Fachanwalt für Sozialrecht.

BOULE

Sie sind interessiert und möchten auch mal mitspielen und haben keine Bouleketten? **In unseren beiden Schautafeln auf der Gäns- wiese erfahren Sie, wo Sie sich ggf. Kugeln gegen ein Pfandgeld ausleihen können.** Machen Sie doch montags ab 14 Uhr mit, wir geben gerne Hilfestellung, damit das Spiel auch Freude macht. Die Boulebahn steht übrigens zu einem Spiel mit den Kugeln jederzeit (außer Montagnachmittag) für alle Waldenbucherinnen und Waldenbucher frei zur Verfügung – planen Sie doch mal mit Freunden eine Spielrunde ein oder wie wäre es mit einem Familienturnier?

FREILUFTSCHACH

Zwischen dem Alten Rathaus und der Kirche St. Veit befindet sich das Freiluft-Schachfeld. Die Figuren dazu sind im Metallschrank an der Mauer untergebracht (bitte nach dem Spiel die Figuren wieder in die Säcke legen und im Schrank deponieren). Bitte gehen Sie mit den Figuren und mit den Transportsäcken so um, als wenn diese Ihr Eigentum wären, und halten Sie bitte Ordnung, die nachfolgenden Schachinteressenten und die ehrenamtlichen Betreuer danken es Ihnen. **Häufig** gibt es aber leider doch richtige „Schlamper“, die die Figuren einfach in den Schrank werfen und das tut den Figuren nicht gut ...! Die „ehrenamtlichen Betreuer“ machen ja gerne wieder Ordnung ...!

BÜCHERHÄUSLE und tatsächlich kein Ablageort für ANDERE MEDIEN

Immer wieder werden Bücher oder alte VHS-Kassetten auf dem Boden gestapelt und der nächste Regenguss wirkt dann zerstörend auf die am Boden gestapelten Gegenstände, denn die Schwelle am Bücherhäusle ist sehr niedrig. Deshalb bitte auf dem Boden keine Bücher ablegen.

Unser Team bedankt sich ganz besonders herzlich bei all unseren Lesern und Leserinnen, die das Häusle entsprechend dem Motto **„Hol' eins - bring' eins“** für **BÜCHER** nutzen. Bitte beachten Sie die Regeln für die Benutzung, die am Bücherhäusle angebracht sind. Das Bücherhäusle ist ausschließlich für den Tausch von Büchern vorgesehen und wirklich **nicht für andere Medien**. Helfen auch Sie mit, dass wir in Waldenbuch unser Bücherhäusle noch lange mit Freude betreiben können! Die ehrenamtlichen Paten danken Ihnen dafür.

Unser Tipp: Sie sitzen auf einem Waschkorb voll aussortierter Bücher und sonstigen Schriften und wissen nicht, wohin damit? Der Container der Eine-Welt-Gruppe Waldenbuch für die Altpapierabga-



be (Parkplatz zwischen B&L und Penny, Bahnhofstraße 41) ist wieder vom 5. bis 9. Mai **von 8 bis 19 (!) Uhr geöffnet**. Die Eine-Welt-Gruppe freut sich sehr, wenn Sie Ihre Bücher und Schriften zu diesem Altpapier-Container bringen. Jedes Kilo Papier hilft, soziale Projekte der Eine-Welt-Gruppe zu unterstützen.

KONTAKT

Bei Fragen und Anregungen zu all unseren vorgenannten Projekten wenden Sie sich gerne an uns.

Interessenbörse Waldenbuch

E-Mail: interessenboerse-wabu@gmx.de

Telefon: 07157 5369017 (Anrufbeantworter – wir rufen zurück)

Ihr Team der Interessenbörse Waldenbuch

BürgerStiftung Waldenbuch



Besuchen Sie uns auch auf Facebook unter „BürgerStiftung Waldenbuch“ und auf www.buergerstiftung-waldenbuch.de
Wir stiften (an). Mit Ihrer Hilfe.

Werden Sie Stifter oder spenden Sie, damit bereits etablierte, aber auch neue Projekte finanziert werden können
**(Kreissparkasse Böblingen,
IBAN: DE42 6035 0130 0000 0111 30)!**
Herzlichen Dank!

Verschenkörse

Verschenk-Börse - Bürger für Bürger -

Ist es Ihnen auch schon einmal so ergangen?
Ein altes „Etwas“ steht im Haus herum. Sie selbst können es nicht mehr gebrauchen, aber es ist viel zu schade für den Müll. Und der Müllberg soll ja nicht unnötig wachsen.
Die Lösung: Melden Sie den Gegenstand (**keine Tiere!**) der Verschenkörse.

Der Stadtverwaltung sind die nachfolgenden Gegenstände zur **kostenlosen** Abgabe gemeldet worden. Sie möchten etwas von dem Angebot haben? Dann setzen Sie sich bitte direkt mit der angegebenen Telefonnummer in Verbindung.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die angebotenen Gegenstände nicht zum Weiterverkauf gedacht sind, sondern für den eigenen Gebrauch!

Lfd. Nr.	Gegenstand	Telefon
80	Einhell Spindelmäher	96 29
82	PC Flachbildschirm Acer 22 Zoll TFT	0 17 27 13 58 66

Bitte melden Sie sich auch dann wieder, wenn der Gegenstand vergeben wurde.

Schenken leichtgemacht -Anruf genügt!

Rathaus, Frau Hellus, Tel. 12 93-14,

Frau Withoef, Tel. 12 93-11

oder eine Nachricht an amtsblatt@waldenbuch.de.

Redaktionsschluss: Dienstag, 9.00 Uhr

Bildung und Kultur

VHS Böblingen-Sindelfingen Außenstelle Waldenbuch



Oskar-Schwenk-Schule, Schulstr. 2, Gebäude 3, EG:
direkt gegenüber den Kurzzeitparkplätzen vor der Schule

Telefon: 07031 6400-79

E-Mail: waldenbuch@vhs-aktuell.de

Internet: www.vhs-aktuell.de

Ansprechpartnerin: Jessica Geser

Öffnungszeiten: mittwochs von 9:30 bis 11:30 Uhr, in den Ferien geschlossen

Außerhalb dieser Öffnungszeiten erreichen Sie unser Kundenservice-Team an der VHS-Hauptstelle in Böblingen unter der Telefonnummer 07031 6400-0. Oder Sie senden eine E-Mail an info@vhs-aktuell.de.

Alle aktuellen Kurse und Veranstaltungen finden Sie zudem im Internet unter www.vhs-aktuell.de. Auch Anmeldungen sind online jederzeit möglich.

Freie Plätze verfügbar

Gaumenfreuden aus Persien

Kursnummer 386 622 32

Samstag, 5. Juli, 16:00 - 22:00 Uhr

8 Ustd., Waldenbuch, Oskar-Schwenk-Schule

EUR 74,- inkl. EUR 38,- für Lebensmittel

Sommerschnitt von Obstgehölzen, Praktische Schnittvorführung

Kursnummer 141 076 32

Freitag, 18. Juli, 18:00 - 21:00 Uhr

4 Ustd., Weil der Stadt

EUR 24,-

Zeichnen im Museum, Alltagskultur zeichnen für alle

Kursnummer 232 998 32

für Anfänger und Fortgeschrittene

Sonntag, 3. Aug., 14:00 - 17:00 Uhr

4 Ustd., Waldenbuch, Museum der Alltagskultur

EUR 28,-

Jubilare

Unsere Glückwünsche gelten am

26.04.

Herrn Friedrich Mammel zum 80. Geburtstag

27.04.

Herrn Peter Kurt Schnitzer zum 87. Geburtstag

Frau Lene Anna Seibold zum 75. Geburtstag

28.04.

Frau Ingeborg Bihl zum 89. Geburtstag

29.04.

Herrn Anton Schnapper zum 82. Geburtstag

02.05.

Herrn Werner Gooß zum 85. Geburtstag

den Eheleuten Karin Helga und Klaus Viktor Darga zur Goldenen Hochzeit

den Eheleuten Liesl Lina und Helmut Meindl

zur Goldenen Hochzeit

Die Stadt Waldenbuch gratuliert den Jubilaren - auch allen, die hier nicht genannt werden möchten - zu ihrem Ehrentag recht herzlich und wünscht für die Zukunft alles Gute.



Aktuelles aus den Schulen

Immanuel-Kant-Gymnasium Leinfelden-Echterdingen



Kontaktdaten

Verantw.: Schulleiter Hans Bahner
Tel.: 0711 1600-500/521, sekretariat.ikg@le-mail.de, www.ikg-le.de

Abitur 2025

Wir wünschen den IKG Schülerinnen und Schülern, die ab dem 29.04.2025 schriftliche Abiturprüfungen schreiben, viel Erfolg und Durchhaltevermögen!
Die Schulgemeinschaft des IKG

KANTine LE e.V. der Immanuel-Kant-Schulen

KANTineLE e.V.
Mensa der Immanuel-Kant-Schulen
Anemonenstraße 15
70771 Leinfelden-Echterdingen
Tel. 0711 1600500
E-Mail info@kantinele.de
Verantwortlich: Vorstandsvorsitzender Armin Ruf

Mitgliederversammlung des Vereins KANTineLE e. V. am 28. April 2025

Wir laden unsere Mitglieder herzlich ein zur ordentlichen Mitgliederversammlung
am 28. April 2025, um 20 Uhr,
in der Mensa der Immanuel-Kant-Schulen,
Anemonenstr. 15, 70771 Leinfelden-Echterdingen

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Jahresbericht des Vorstandes
3. Rechnungsbericht des Schatzmeisters
4. Bericht der KassenprüferInnen
5. Aussprache zu den Berichten
6. Entlastung des Vorstands
7. Neuwahl des Vorstands und der Kassenprüfer
8. Verabschiedung der ausscheidenden Vorstandsmitglieder
9. Antrag auf Änderung der Satzung betr. § 8 Ausschuss Abs. 4 Anzahl der Ausschusssitzungen
10. Verschiedenes

Wir bitten Anträge zur Änderung oder Erweiterung der Tagesordnung bis 21.4.2025 dem Vorstand zuzuleiten.

Armin Ruf Wolfgang Pfeiffer
Vorsitzender stv. Vorsitzender

Philipp-Matthäus-Hahn-Gymnasium Leinfelden-Echterdingen



Kontaktdaten

Verantw.: Kommissarischer Schulleiter: Timo Lang
Telefon: 0711 79455340, Internet: www.pmhg.de,
E-Mail: info@pmhg.de

Aktuelles aus den Kindergärten

Kindergarten Mühlhalde



Hurra, der Osterhase war da!

Die Kinder in unserem Kindergarten waren dieses Jahr ganz überrascht, denn der Osterhase kam gleich zweimal zu uns! Das erste

Mal besuchte er uns an unserem Sporttag und im Garten fanden wir einen tollen Osterparcours! Wir konnten uns so richtig auspowern beim Hasenwetthüpfen, beim Ostereierlauf und beim Ostereierweitwerfen. Da haben wir gemerkt, wie viele schwere Aufgaben der Osterhase jedes Jahr meistern muss.

Am Gründonnerstag hofften die Kinder auf einen weiteren Besuch. Am Morgen bastelten sie bereits Osterhasenmasken und bunte Ostereier. Um sicherzugehen, legten wir auch noch eine Karotte, Plätzchen, ein Ei und etwas zu trinken in den Garten. Und siehe da: Nach unserem großen Osterbuffet am Morgen entdeckten die Kinder, dass die Karotte und der Keks verschwunden waren. Aufgeregt wurde der Garten durchsucht, und wieder hatte der Osterhase eine Überraschung dabei. Für jedes Kind hatte er ein gefülltes Nest versteckt, das alle mit großem Stolz mit nach Hause nahmen.

Wir hoffen, dass Sie schöne Feiertage hatten und die Osterzeit genießen konnten.



Fotos: Kiga Mühlhalde

Kindergarten Tilsiter Weg



Osterzeit im Kindergarten

Am letzten Dienstag erfüllte der Duft nach frisch gebackenen Osterkekzen unsere Räume. Die kleinen Bäcker haben fleißig mitgeholfen, den Teig zuzubereiten, später österliche Formen wie Eier, Hasen und Küken auszusteichen und schließlich mit Genuss zu verzehren. Mmmh, schmeckten die lecker! Tags darauf stiegen ganz andere Düfte in unsere Nasen, diesmal nach Rührei und frischem Gemüse. Das gab es dann zum gemeinsamen Osterfrühstück.

Danach schauten wir uns im Kinderkino zusammen den Film von Peter Hase und dem Frühlingsfest an, was total spannend und aufregend war. In der Zwischenzeit war doch glatt der Osterhase draußen im Garten und hat für jedes Kind ein Geschenk und natürlich ein buntes Osterei versteckt.

Bei der fröhlichen Suche ging keine(r) leer aus und so sagen wir
*„Osterhäuschen, warst Du da? Osterhas, wir wissen's ja.
 Hast die Eier gut versteckt, doch wir haben sie entdeckt.
 Und wir sagen DANKESCHÖN, Osterhas, auf Wiederseh'n!“*



Fotos: Kindergarten

Von den Kirchen

Evangelische Kirchengemeinde Waldenbuch



Pfarramt I

Dekan a. D. Bernd Weißenborn

Bahnhofstr. 8, Tel.: 07157 20304

E-Mail: Pfarramt.Waldenbuch@elkw.de

Pfarramt II

PfarrerIn Eva-Maria Neumeister

Liebenastr. 31, Tel.: 07157 20377

E-Mail: Pfarramt.Waldenbuch-2@elkw.de

1. Vorsitzender des Kirchengemeinderats

Manfred Burkhardt, Tel.: 07157 20788

Gemeindebüro: Antje Walko

Bahnhofstr. 8, Tel.: 07157 20304

Öffnungszeiten:

Montag 16 - 18 Uhr

Dienstag 9 - 12 Uhr

Donnerstag 9 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr

Freitag 9 - 12 Uhr

E-Mail: Gemeindebuero.Waldenbuch@elkw.de

Kirchenpflege: Hildegard Lutsch, Tel.: 07157 7053690

E-Mail: kirchenpflege@ev-kirche-waldenbuch.de

Jugendreferent: Jonathan Kümmerle, Tel.: 07157 669150

E-Mail: jugendarbeit@ev-kirche-waldenbuch.de

Hausmeister Haus der Begegnung (HdB): Günter Rauhöft

Bahnhofstr. 6, Tel.: 07157 8561, mobil: 0152 24652069

Erreichbarkeit: Dienstag, Mittwoch und Samstag

Diakoniebeauftragte / Diakoniekummerkasten: Christine Kec

E-Mail: diakoniebeauftragte@ev-kirche-waldenbuch.de

www.gemeinde.waldenbuch.elk-wue.de



Wir laden ein zum Gottesdienst

Wochenspruch

Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns nach seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten.
 1. Petrus 1, 3

Sonntag, 27.04.2025, Quasimodogeniti

10:00 Uhr Gottesdienst (Stadtkirche)

„Lebendige Hoffnung“

Dekan a. D. Bernd Weißenborn

13:00 – 17:00 Uhr: Geöffnete Kirche

Donnerstag, 01.05.2025

11:00 – 17:00 Uhr: Geöffnete Kirche

Sonntag, 04.05.2025

10:00 Uhr Gottesdienst mit Taufen von Phileas Yvain Polzer, Jule Walker und Pascal Walker (Stadtkirche)

Dekan a. D. Bernd Weißenborn

13:00 – 17:00 Uhr: Geöffnete Kirche

Gottesdienstübertragung per Telefon

Der Gottesdienst aus der Stadtkirche wird regelmäßig per Telefon live übertragen.

Wenn Sie den Gottesdienst von zuhause aus verfolgen möchten, rufen Sie die Telefonnummer **07157 9989017** an!



Veranstaltungen

Freitag, 25.04.2025

17:00 Uhr: Ex-Pat Chat (Haus der Begegnung)

20:00 Uhr: Posaunenchor (Haus der Begegnung)

Montag, 28.04.2025

18:30 Uhr: Kantorei T/B (Haus der Begegnung)

20:15 Uhr: Kantorei S/A (Haus der Begegnung)

Dienstag, 29.04.2025

15:00 Uhr: Töpfergruppe (Haus der Begegnung)

16:00 Uhr: Rasselbande, 4 Jahre – 1. Klasse

(Georg-Pfäfflin-Gemeindehaus)

17:00 Uhr: Folkloretanz (Haus der Begegnung)

18:30 Uhr: Teens, ab 8. Klasse (Georg-Pfäfflin-Gemeindehaus)

19:00 Uhr: Mitgliederversammlung Förderverein Jugendarbeit (Georg-Pfäfflin-Gemeindehaus)

Mittwoch, 30.04.2025

9:30 Uhr: Glühwürmchen (Georg-Pfäfflin-Gemeindehaus), s. unten

15:30 Uhr: Konfirmandenunterricht

(Georg-Pfäfflin-Gemeindehaus)

17:30 Uhr: Pree-Teens (Georg-Pfäfflin-Gemeindehaus)

19:30 Uhr: Start Gospelchorprojekt Sommer

(Haus der Begegnung)

19:30 Uhr: Gemeindehelferinnentreffen

(Ort: **Georg-Pfäfflin-Gemeindehaus!**)

Die Geburtstage Mai werden verteilt.